

# Vorschläge zur Zitierweise bei völkerrechtlichen Arbeiten

Prof. Wolfgang Benedek

## 1. Allgemeines

Grundsätzlich bestehen keine verbindlichen Zitierregeln. Es gelten nur die Gebote der Einheitlichkeit, Vollständigkeit und Nachprüfbarkeit. Diese Anleitung ist daher auch nur als ein möglicher Vorschlag zu betrachten.

## 2. Monographien

Autor/en (Nachname und Vorname(n)) in kursiv, Titel, ev. Untertitel, Erscheinungsort/e (falls mehrere, nur Haupterscheinungsort mit "etc." oder maximal zwei Orte), ev. zusätzlich Verlag (in Klammer), Erscheinungsjahr. Auflage vor Erscheinungsjahr; Nachdrucke mit Orts- und Verlagsangabe und Erscheinungsjahr nach ursprünglichem Erscheinungsjahr; Seite und/oder Randzahl. Im Literaturverzeichnis wäre zusätzlich eine allfällige Reihe anzugeben.

- Beispiele:**
- a) *Schmalenbach Kirsten*, Die Haftung internationaler Organe, Frankfurt am Main (Peter Lang GmbH) 2004, 39.
  - b) *Wilcox Clair*, A Charter for World Trade, New York (Macmillan Co.) 1949, reprint New York (Arno Press) 1972.
  - c) *Seidl-Hohenveldern Ignaz/Stein Torsten/von Buttlar Christian*, Völkerrecht, Köln etc. (Carl Heymanns), 11. Aufl., 2005.

## 3. Sammelwerke

Es gilt dasselbe. Anstelle des Autors erscheinen die Namen der Herausgeber.

- Beispiele:**
- a) *Benedek Wolfgang* (ed.), Understanding Human Rights, Vienna etc. (NWV/BWV/Intersentia), 2<sup>nd</sup> ed., 2006.
  - b) *Neuhold Hanspeter/Hummer Waldemar/Schreuer Christoph* (Hg.), Österreichisches Handbuch des Völkerrechts, Bd.I, Wien (Manz), 4. Aufl., 2004.
  - c) *Marko Josef/Boric Tomislav* (Hg.), Slowenien – Kroatien – Serbien. Die neuen Verfassungen, Wien etc. (Böhlau), 1991 (*Brünner Christian/Mantl Wolfgang/Welan Manfred* (Hg.), Studien zu Politik und Verwaltung, Bd. 39).

## 4. Aufsätze

Manchmal enthalten die Zeitschriften (a) Hinweise hinsichtlich der Zitierweise, insbesondere der zu gebrauchenden Abkürzungen, ansonsten gilt: Autor/en (Nachname und Vorname(n)) in kursiv, Titel, in: Zeitschrift, Band, Jahr (in Klammer), ev. Nummer, Seitenzahl. Dasselbe gilt für Beiträge in Sammelwerken (b) und Festschriften (c).

- a) *Schmalenbach Kirsten*, Immunität von Staatsoberhäuptern und anderen Staatsorganen, in: Zeitschrift für öffentliches Recht, Bd. 61 (2006), 397-432.
- b) *Benedek Wolfgang*, Recht des internationalen Handels, in: *Neuhold Hanspeter/Hummer Waldemar/Schreuer Christoph* (Hg.), Österreichisches Handbuch des Völkerrechts, Bd. I, Wien (Manz), 4. Aufl., 2004, 479-489, (Rz. ...).

- c) *Murphy Dale D.*, The Tuna-Dolphin Wars, *Journal of World Trade* Bd. 40 (2006) Nr. 4, 597-617.
- d) *Benedek Wolfgang*, Developing the Constitutional Order of the WTO – The Role of NGOs, in: *Benedek Wolfgang/Isak Hubert/Kicker Renate* (eds.), *Development and Developing International and European Law, Essays in Honour of Konrad Ginther on the occasion of his 65th birthday*, Frankfurt am Main (Peter Lang), 1999, 228-250.

## 5. Verweise innerhalb der Arbeit

### 3 Varianten:

- a) Erst Vollzitat und bei Wiederholung Verweis, z. B. *Zemanek* (Anm. 3), 12.
- b) In Literaturverzeichnis Vollzitat und in der Fußnote Kurzzitat, z. B. *Oberleitner* (2005), 12; bei mehreren Schriften desselben Autors aus dem gleichen Jahr: *Oberleitner* (2005a), *Oberleitner* (2005b) etc., sowohl bei Kurzzitat als auch bei Vollzitat (Hinweis: „zitiert als *Oberleitner* (2005a)“).
- c) Kurzzitat mit Kurztitel (die ersten aussagekräftigen Worte des Titels), z. B.  
 Erstzitat: *Kicker Renate*, *Prevention of Human Rights Violations: Standard-Setting through Monitoring – A European Approach*, in: *Neuhold Hanspeter* (Hg.), *Transatlantic Legal Issues – European Views*, Vienna Diplomatic Academy, *Favorita Papers* (2005) Nr. 3, 39-54.  
 Folgezitate: *Kicker*, *Prevention* (2005), 50.

### **Originalzitat nach Sekundärliteratur:**

z. B. Jean Bodin, ..., zit. nach: ...

## 6. Materialien, Dokumente

Allgemein zugängliche Verträge sind nicht extra auszuweisen, ansonsten Vertrag und Quelle: Dokumente sind zumindest im Literaturverzeichnis mit Titel anzuführen;

- Beispiele:** SR Resolution 217 (1965), Question concerning the situation in Southern Rhodesia, vom 20.11.1965 [in Englisch: SC Res ....]
- GV Resolution 61/3 (2006), Appointment of the Secretary-General of the United Nations, vom 13.10.2006 [in Englisch: GA Res ...]
- Deklaration über die völkerrechtlichen Grundsätze der freundschaftlichen Beziehungen zwischen Staaten und Völkern, VN Dok. GV/Res. 2625 (XXV) vom 24.10.1970 [in Englisch: UN Doc. GA/Res. 2625 (XXV)]
- Trade and Environment, Factual Note by the Secretariat, GATT Doc. L/6896 of 18 September 1991
- VO (EG) Nr. ... über ... vom ..., in: ABl. 1994 L ...
- Cuban Liberty and Democratic Solidarity (Libertad) Act of 1996, U.S.C. Title 22, sections 6021-6091
- Protocol on the Establishment of an African Court on Human and People's Rights, adopted 10 June 1998, entered into force 25 January 2004, OAU Doc. OAU/LEG/MIN/AF-CHPR/PROT.1/rev.2/1997

## 7. Entscheidungen

Entscheidendes Organ, Name und Qualität der Entscheidung, Datum, Quelle

**Beispiele:** StIG, Nationality Decrees in Tunisia and Morocco, Gutachten vom 7.2.1923, *PICJ Reports* (1923), Series B, No. 4 [in Englisch: PICJ, ...]  
IGH, Barcelona Traction, Light and Power Company Limited (Belgium v. Spain) (Second Phase), Urteil vom 5.2.1970 *ICJ Reports* (1970), 3 [in Englisch: ICJ ...]  
EGMR, United Communist Party of Turkey and others, Urteil vom 30.1.1998, *RJD* 1998-I, at 45 [in Englisch: ECtHR ...]  
Inter-American Commission on Human Rights, Mexico Election Decisions, Cases 9768, 9780, 9828, Inter-Am. CHR 97, 108, OEA/ser.L/V/11.77, doc. 7, rev. 1 (1990), 97

## 8. Zeitungsartikel

Autor/en (Nachname und Vorname(n)) in kursiv, Titel, in: Name der Zeitung, Datum, Seite.

**Beispiel:** *Pippan Christian*, Der Präsident als oberster Herr über die Gerichte. Die fragwürdigen Verfahren gegen die Gefangen auf Guantánamo, in: *NZZ am Sonntag*, Internationale Ausgabe, 13. Juli 2003, 19

## 9. Internetquellen

Institution/Autor, Titel, URL, Zugriffsdatum

**Dokumente:** African Union, Status List of Treaties, Conventions, Protocols and Charters, <http://www.africa-union.org/root/au/Documents/Treaties/treaties.htm> (24.10.2006)  
ASEAN, Overview – political cooperation, <http://www.aseansec.org/64.htm>  
BBC, Burma will not take ASEAN chair, <http://news.bbc.co.uk/2/hi/asia-pacific/4715283.stm> (26.7.2005)  
State of the Union Address by the President of the United States of America, George W. Bush of 31 January 2006, <http://www.whitehouse.gov/stateoftheunion/2006/index.html> (24.10.2006)

**Artikel:** *Kettemann, Matthias C.*, The Conceptual Debate on Human Security and its Relevance for the Development of International Law, in: *Human Security Perspectives*, Bd. 3 (2006) Nr. 1, 39-52, [http://www.etc-graz.at/cms/fileadmin/user\\_upload/ETC-Hauptseite/human\\_security/hs-perspectives/pdffiles/V1-I3/06\\_kettemann.pdf](http://www.etc-graz.at/cms/fileadmin/user_upload/ETC-Hauptseite/human_security/hs-perspectives/pdffiles/V1-I3/06_kettemann.pdf) (24.10.2006)

## 10. Sonstiges

- Jede der verwendeten Literatur wörtlich oder dem Sinne nach übernommene Stelle ist als solche kenntlich zu machen. Dies gilt auch für Übersetzungen aus Fremdsprachen.
- Meist beginnen Fußnoten mit "Siehe", "Vgl." etc. Werden Aussagen eines Autors unmittelbar zitiert, ist dies nicht notwendig.
- Bei Seitenzahlen kann auf das S. verzichtet werden, wenn es sich eindeutig aus der Stellung der Zahl ergibt, dass die Seitenzahl gemeint ist. Erstreckt sich der Verweis auf die fortfolgende Seite, so wird dies mit "f.", im Fall mehrerer Seiten mit "ff." nach der Seitenzahl gekennzeichnet. Möglich ist auch die Hervorhebung einer bestimmten Seite in einem längeren relevanten Abschnitt, z.B. 31ff., 35. In englischer Sprache: et seq.
- Bände werden deutsch "Bd.", englisch und französisch "Vol." abgekürzt.

- "A.a.O." nur bei Wiederholungen desselben Zitats in der darauffolgenden Fußnote. Gebräuchlich auch Ibid., Id., Ebd.
- Hat eine Publikation keinen Verfasser, so beginnt das Zitat mit o.V.; findet sich kein Erscheinungsjahr, so schreibt man o. J.
- Handelt es sich um einen noch nicht im Druck erschienen Text, einen Vortrag oder ein Interview, so schreibt man anstelle Erscheinungsort und -jahr nur "in Druck" (engl.: "in print") oder "unveröffentlichtes Manuskript" bzw. *Autor*, in: "Vortrag am ..., in ...", oder "Interview mit ..., am ..."
- Zur Gliederung des Textes empfiehlt sich die Folge: I. A. 1. a., danach aa. oder ii. etc.